



# GEMEINDE BINNINGEN

Gemeinderat

An die Medien der Region Basel

Medienmitteilung des Gemeinderats  
vom 2. Mai 2012

Zentrale Dienste  
Curt-Goetz-Strasse 1  
4102 Binningen

Erna Truttmann, Kommunikation  
Telefon 061 425 52 12  
erna.truttmann@binningen.bl.ch

Gemeinderat legt Rechnung 2011 vor

## Erfreuliches Ergebnis, Globalbudgets eingehalten

---

Die Rechnung 2011 fällt aufgrund höherer Steuereinnahmen sowie Einsparungen bei den Globalbudgets besser als erwartet aus. Das gute Ergebnis war unter anderem durch tieferen Personalaufwand beim Lehrkörper und Mehreinnahmen bei der Abwasserbeseitigung, bedingt durch einen EDV-Fehler seitens der IWB, der zu Rückerstattungen an die Gemeinde für die Jahre 2001 bis 2008 von CHF 0,8 Mio. geführt hat, beeinflusst. Der Finanzausgleich belastete die Rechnung im Vergleich zum Budget mit rund CHF 1 Mio. weniger. Der Cashflow beträgt rund CHF 9,5 Mio. Mit einem Steuerfuss von 46 Prozent bleibt Binningen eine der steuergünstigsten Gemeinden im Kanton BL.

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 82,9 Mio. für 2011 legt der Gemeinderat dem Einwohnerrat erneut eine ausgeglichene Rechnung vor. Der Gemeinderat sieht vor, knapp CHF 1,1 Mio. für das Garderobengebäude Spiegelfeld und CHF 2,8 Mio. für energetische Massnahmen im Zusammenhang mit der Schulraumplanung vorzufinanzieren. Zudem beantragt der Gemeinderat, CHF 3 Mio. in die Pensionskassen-Rückstellung zuzuweisen, um bereits Mittel für die geplante Sanierung zu äufnen.

Die Globalrechnungen der zehn Produktgruppen unterschreiten das Budget um 9 Prozent. Weitere Abweichungen zum Budget lagen ausserhalb der Leistungsaufträge. So übertrafen die Steuereinnahmen den Voranschlag um CHF 4,4 Mio. und die Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens lagen CHF 0,5 Mio. über dem Budget.

Die im 2011 getätigten Investitionen von CHF 9,5 Mio. überschritten den Budgetwert um rund CHF 4,3 Mio. Das höhere Investitionsvolumen ist hauptsächlich auf das Projekt Zentrum Schlossacker zurückzuführen. Zum Zeitpunkt der Budgetierung lag der Finanzierungsplan noch nicht vor, sodass die entsprechenden Investitionsbeiträge nicht berücksichtigt werden konnten. Da das Projekt vorfinanziert und somit erfolgsneutral ist, spielt der zeitliche Anfall der Beiträge aus Gemeindesicht eine untergeordnete Rolle, macht aber aus Zinskostenüberlegungen seitens der Stiftung Sinn. Terminliche Verschiebungen gab es beim Garderobengebäude. Mit dem Cashflow und Entnahmen aus Vorfinanzierungen (vor allem Zentrum Schlossacker) konnten auch in diesem Rechnungsabschluss sämtliche Investitionen vollständig abgeschrieben werden.

Im Rechnungsjahr beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 100 Prozent und der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad über acht Jahre liegt bei 108,5 Prozent.

Freundliche Grüsse  
Gemeinderat

---

**Weitere Informationen für Medienschaffende:**

- Mike Keller, Gemeinderat, Finanzen, Tel. 061 926 16 52 / 079 358 70 45
  - Markus Isler, Abteilungsleiter Finanzen, Steuern, Tel. 061 425 52 20
- 

**Mediendownload:**

Das PDF der Medienmitteilung finden Sie auf unserer Website:  
[www.binningen.ch](http://www.binningen.ch) > Startseite > News & Medien

Falls Sie aus unserem Verteiler gestrichen werden möchten, informieren Sie uns  
kurz unter E-Mail: [erna.truttmann@binningen.bl.ch](mailto:erna.truttmann@binningen.bl.ch)